

**2. Lebengefährte/in oder Ehepartner/in
(bzw. weitere Person, wenn im gemeinsamen Haushalt lebend)**

Zu- und Vorname:
Sozialversicherungsnr.: Geburtsdatum: Telefon:

E-Mail:
Ordentlicher Wohnsitz; Straße:
Postleitzahl: Ort:

Derzeitige berufliche Tätigkeit oder anderer Erwerbsstatus (bitte ankreuzen und ergänzen)

Teil-/Vollzeitbeschäftigung Arbeitgeber: Ort:
 Geringfügige Beschäftigung Arbeitgeber: Ort:
 Eltern-/Bildungskarenz/Pension Arbeitgeber (vorher): Ort:
 Andere Leistungen z.B. Arbeitslosengeld (bitte angeben)

Selbstständigkeit Hausfrau/Hausmann

Unterhaltspflichtige Zahlungen für Kinder werden erhalten geleistet keine
In welcher Höhe:

Besteht ein(e) Lohnexekution/Gehaltsvorschuss/Firmendarlehen/Gehaltsabtretung/Gehaltsvormerkung/
Schuldenregulierungsverfahren bzw. Privatkonkurs JA NEIN
In welcher Höhe: Höhe der monatlichen Belastung:

**3. Angaben zu den haushaltszugehörigen Kindern,
für die zum Zeitpunkt der Antragstellung Familienbeihilfe bezogen wird**

Kind (Zu- und Vorname) Geburtsdatum

4. Von der Gemeinde auszufüllen (Nur auszufüllen bei Antragstellung gemäß Punkt 3.1.)

Das Gemeindeamt bestätigt, dass der Rohbau fertiggestellt ist.

Baubewilligung erteilt am:

.....
Für die Gemeinde

5. Dem Antrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen

5.1. Verwendungsnachweis durch

- Baubescheid/Bauanzeige
- Bauplan
- Unterfertigter Kaufvertrag/Vorvertrag
- Unterfertigter Miet(vor)vertrag
- Wohnungszuweisung (Finanzierungskosten/Grundkosten)
- Zahlungsbestätigungen (z.B. Einzahlungsbestätigung Finanzierungskostenbeitrag)

5.2. Einkommensnachweis des letzten Kalenderjahres durch

- Jahreslohnzettel oder Einkommensteuerbescheid; Nachweis über Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Sozialhilfe etc. – nähere Informationen über die zu berücksichtigenden Einkommensarten siehe AK-Rahmenrichtlinie 3.5 (Unterlagen von Lebensgefährte/Ehepartner oder vom Antragsteller selbst, wenn eine Berufstätigkeit vorliegt)
- Auszug der Gebietskrankenkasse über die Versicherungszeiten
- Nachweis über Unterhaltszahlungen

6. Eidesstattliche Erklärung

Antragsteller

Ich,
geboren am:
wohnhaft in:

erkläre hiermit an Eides statt, dass ich in der Zeit
vom bis
vom bis
vom bis

in keinem Arbeitsverhältnis stand und in dieser
Zeit keine Einkünfte aus selbstständiger oder
nichtselbstständig Arbeit und auch keine Bezüge
aus der Arbeitslosenunterstützung bezogen habe.

Unterschrift:

Weitere Person im Haushalt lebend:

Ich,
geboren am:
wohnhaft in:

erkläre hiermit an Eides statt, dass ich in der Zeit
vom bis
vom bis
vom bis

in keinem Arbeitsverhältnis stand und in dieser
Zeit keine Einkünfte aus selbstständiger oder
nichtselbstständig Arbeit und auch keine Bezüge
aus der Arbeitslosenunterstützung bezogen habe.

Unterschrift:

7. Bestätigung und Erklärung

Ich/Wir bestätige(n) durch meine/unsere Unterschrift die Richtigkeit der Angaben und erkläre(n) mich/uns durch meine/unsere Unterschrift einverstanden, dass

■ mir/uns die Richtlinien der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol über die Gewährung von Wohnungsdarlehen bekannt sind und dass ich/wir mit den von der Kammer festgesetzten Darlehensbedingungen einverstanden bin/sind und verpflichte(n) mich/uns, das Darlehen zweckgebunden im Sinne der Richtlinien zu verwenden.

■ meine/unsere Daten auch automationsunterstützt (EDV) von der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol bearbeitet und evident gehalten werden.

■ ein Rechtsanspruch auf ein Darlehen oder auf eine bestimmte Höhe desselben nicht besteht.

Ich/Wir stimme(n) gemäß § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000 ausdrücklich zu, dass der Hypo Tirol Bank AG, die seitens der AK Tirol mit der Auszahlung und Abwicklung der Wohnungsdarlehen betraut ist, eine Kopie des Darlehensvertrags und damit meine/unsere Daten über Name, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mailadresse, Telefonnummer und Kontonummer, die Art der Verwendung und die Darlehenshöhe sowie eine Kopie bzw. einen Scan der Darlehensdokumente sowie der Legitimationsdokumente (zB Reisepass, Aufenthaltstitel usw) übermittelt wird und die Hypo Tirol Bank AG diese Daten zum Zwecke der Abwicklung des gewährten Wohnungsdarlehens speichern und verarbeiten darf.

Im Falle einer Darlehenszusage ersuche ich um Überweisung auf folgendes Konto

lautend auf:

IBAN:

BIC/SWIFT:

.....
Datum

Unterschrift des kammerzugehörigen
Antragstellers

.....
Unterschrift des (der) Lebensgefährten(in)

.....
Unterschrift der (des) Ehegattin(en)

8. Einzugsermächtigung

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Zahlungsempfänger

An die
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol
Maximilianstraße 7
6020 Innsbruck

Zahlungspflichtiger

Name:
Straße:
PLZ, Ort:
IBAN:
BIC/SWIFT:
Name des Kreditinstituts

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch meine/unsere kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich/Wir habe/n das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner/unserer Bank zu veranlassen.

.....
Datum

.....
Unterschrift